



Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

Nummer 26

Donnerstag, 25. Juni 2015

 Wir gratulieren	3
Gemeindeinfo	3
Schulnachrichten	-
Kirchliche Nachrichten	5
Vereinsnachrichten	6
Parteien/ Wählervereinigungen	9
Sonstige Mitteilungen	10

90 Jahre
GV Eintracht Rietheim e.V.

Jubiläumskonzert

Samstag, 27.06.2015,
20.00 Uhr
Gemeindehalle Rietheim
Eintritt frei

Sporttage beim Turnerbund Weilheim
Mittwoch, 01.07. – Sonntag, 05.07.



Mittwoch:	ab 18:00 Uhr Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften
Donnerstag:	ab 17:30 Uhr Tennis Mannschaftswettkampf für Abteilungen und Gruppen
Freitag:	ab 17:30 Uhr Handballspiele der Jugendmannschaften ab 17:30 Uhr HSG-Fun-Cup ab 21:00 Uhr Disco und Barbetrieb im Festzelt
Samstag:	17:00 Uhr Mountainbike-Ausfahrt für Hobbyfahrer 17:00 Uhr Wandern u. spielen für Minis und Vorschule 18.00 Uhr Sportabzeichen: Abnahme Lauf-Ausdauerdisziplinen ab 19:00 Uhr Siegerehrung Leichtathletik, Steinstoßen und gemütlicher Sommerhock
Sonntag:	ab 10:00 Uhr Frühschoppen ab 11:00 – 16.00 Uhr Minispielfest unter dem Motto „Piraten vom Faulenbach“

Ab 11.00 Uhr Mittagessen
Kaffee und Kuchen

Der Turnerbund Weilheim lädt alle Einwohner zu den Sporttagen recht herzlich ein. Bewirtung bei allen Veranstaltungen

Erster verkaufsoffener Sonntag am 28.06.2015 in Rietheim-Weilheim

Aus Anlass des 90-jährigen Jubiläums der Fa. Marquardt findet in der Gemeinde Rietheim-Weilheim der erste verkaufsoffene Sonntag statt. Die Firmen Hermann Koch GmbH & Co. KG, Etter Bürokompositionen GmbH und der e-motion Technologies e-Bike-Shop haben ihre Geschäfte von 11 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Die Firma HERMKO bietet seinen Gästen und Kunden eine leckere Erdbeer-Bowle an. Parkplätze stehen für die Kunden direkt am Geschäft zur Verfügung. Die Firma Etter präsentiert sich als Büroplaner für die komplette Büroeinrichtung. Bei e-motion Technologies dreht sich alles um die e-Mobilität. e-Bikes, Pedelecs, Dreiräder für Erwachsene können Sie am Sonntag anschauen, anfassen und Probe fahren. Auf einem Segway Parcours können Sie elektrisch auf 2 Rädern schweben. Zudem gibt es auf ausgewählte Modelle passend zum 90-jährigen Jubiläum Rabatte bis zu 9%. Nutzen Sie diese erstmalige Gelegenheit und besuchen Sie die geöffneten Läden.



Gemeinde Rietheim-Weilheim

Nachruf

Die Gemeinde trauert um

Anita Lenzing

die im Alter von 65 Jahren verstorben ist.

Anita Lenzing war ab dem 01. Juni 1992 bei der Gemeinde Weilheim als Reinigungskraft tätig. Rund 21 Jahre lang hat sie ihre Aufgaben äußerst gewissenhaft und mit großer Sorgfalt wahrgenommen. Ihre zurückhaltende, menschlich ausgesprochen angenehme Art, hat sie zu einer geschätzten und geachteten Mitarbeiterin gemacht.

Wir danken der Verstorbenen für ihre wertvolle Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrer Familie.

Für die Gemeindeverwaltung

Jochen Arno

Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen
Ortsübliche Bekanntgabe der Jahresrechnung 2014 der Gemeinde Rietheim-Weilheim
Feststellung der Jahresrechnung 2014

Der Gemeinderat hat am 17.06.2015 gem. § 95 b Abs. 1 GemO in Verbindung mit § 41 Abs. 3 GemHVO die Jahresrechnung 2014 mit folgenden Abschlusszahlen beschlossen:

	Verwaltungs- haushalt €	Vermögens- haushalt €	Gesamt- haushalt €
1. <u>S o I I - Einnahmen</u>	10.533.941,93	3.232.653,19	13.766.595,12
2. Neue Haushaltseinnahmereste		2.364.350,00	2.364.350,00
3. Zwischensumme	10.533.941,93	5.597.003,19	16.130.945,12
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr		1.253.350,00	1.253.350,00
5. Bereinigte S O L L - Einnahmen	10.533.941,93	4.343.653,19	14.877.595,12
6. <u>S o I I - Ausgaben</u>	10.533.941,93	4.475.353,19	15.009.295,12
7. Neue Haushaltsausgabereste		1.747.000,00	1.747.000,00
8. Zwischensumme	10.533.941,93	6.222.353,19	16.756.295,12
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr		1.878.700,00	1.878.700,00
10. Bereinigte S O L L - Ausgaben	10.533.941,93	4.343.653,19	14.877.595,12
11. F E H L B E T R A G (Differenz (10 - 5))			
<u>Nachrichtlich:</u>			
12. Abgänge an:			
12.1 Haushaltseinnahmereste		2.364.350,00	2.364.350,00
12.2 Haushaltsausgabereste		1.747.000,00	1.747.000,00
13. Überschuss (§ 41 III Satz 2 GemHVO) (Zuführung z. allg. Rücklage)			
14. Fehlbetrag nach § 84 II GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)			



Die Jahresrechnung (Haushaltsrechnung) 2014 mit Rechenschaftsbericht liegt gem. § 95 b Abs. 2 GemO an 7 Tagen, und zwar **von Freitag, 26.06.2015 bis Montag, 06.07.2015** - je einschließlich - in der Zeit von 08.00 Uhr bis 11.45 Uhr bei der Gemeindeverwaltung im Ortsteil Rietheim, Zimmer 6, zur Einsicht öffentlich aus.

Rietheim-Weilheim, 23.06.2015
gez. *Jochen Arno*
Bürgermeister

Ortsübliche Bekanntgabe des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Wasserversorgung Rietheim-Weilheim für das Jahr 2014

Der Gemeinderat hat am 17.06.2015 gem. § 16 Abs. 3 EigBG das Ergebnis des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Wasserversorgung Rietheim-Weilheim für das Jahr 2014 wie folgt festgestellt:

	EUR
Das Stammkapital beträgt unverändert	100.000,00
Bilanzsumme	2.624.401,96
o davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	2.436.787,69
das Umlaufvermögen	187.614,27
o davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	831.621,49
die Rückstellungen	2.500,00
die Verbindlichkeiten	1.790.280,47
Jahresgewinn	5.809,63
Summe der Betriebserträge	267.176,51
Summe der Finanzerträge	0,00
Summe der Aufwendungen	-261.366,88

Behandlung des Jahresergebnisses 5.809,63
Der Jahresgewinn wird auf die neue Rechnung vorge-
tragen.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2014 liegt gem. § 16 Abs. 4 EigBG an 7 Tagen, und zwar von **Freitag, 26.06.2015 bis Montag, 06.07.2015** - je einschließlich - in der Zeit von 08.00 Uhr bis 11.45 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung im Ortsteil Rietheim, Zimmer 6, zur Einsicht öffentlich aus.

Rietheim-Weilheim, 23.06.2015
gez. *Jochen Arno*
Bürgermeister

Wir gratulieren

Folgenden Altersjubilaren gratulieren wir herzlich:

Frau Vidosava Jakupak, Friedrichstraße 21,
am 27. Juni 2015, zum 79. Geburtstag.
Frau Lieselotte Hacke, Friedrichstraße 35,
am 28. Juni 2015, zum 78. Geburtstag.
Herrn Peter Hermannstädter, Hohrain 4,
am 29. Juni 2015, zum 84. Geburtstag.
Frau Ana Bajde, Kirchstraße 17,
am 29. Juni 2015, zum 79. Geburtstag.

Gemeindeinfo

Aus dem Gemeinderat

Aus der letzten Gemeinderatssitzung

Über einen gesetzlich vorgeschriebenen „Lärmaktionsplan“ hat der Gemeinderat bei der jüngsten Sitzung als erstes beraten und abgestimmt. Dargestellt wurden die Hintergründe, Zielsetzung, Verfahren und Methoden von Wolfgang Wahl, Leiter der Rapp Trans AG, Freiburg.

Wieder einmal eine komplexe, schwierige Materie mit all den Richtlinien, Rechtsvorschriften, Bewertungsmethoden und -maßstäben. Es geht dabei, das musste man sich zwischendrin immer wieder klar machen, und Wolfgang Wahl betonte das auch des Öfteren, ganz schlicht um schädlichen, krank machenden Umgebungslärm bzw. um dessen Bekämpfung, Verhinderung oder Minderung. Ausgangspunkt war ein gemeinsames Konzept der EU. In Baden-Württemberg hat die LUBW (Landesanstalt für Umwelt) in der Folge für Hauptverkehrsstraßen strategische Lärmkarten erstellt. In allen kartierten Gebieten, in denen hohe Lärmbelastungen ausgewiesen sind (über 55dB (A) insgesamt und 50 dB (A) nachts), müssen Lärmaktionspläne erstellt werden und zwar von den Gemeinden. Die Rietheim-Weilheimer Räte haben deshalb nun beschlossen, für die B14 einen solchen Aktionsplan, Wolfgang Wahl fand den Begriff Lärmaktionsplanung besser, aufzustellen. Zur Sprache kamen in der Sitzung auch bereits Maßnahmen zur Lärminderung, wie Flüsterasphalt, Tempo 30, Lärmschutzwände, -fenster, Kreisverkehr, um nur einige zu nennen. Doch darüber hatte der Rat jetzt noch nicht zu befinden. Das Büro Rapp Trans wurde beauftragt, die Lärmsituation anhand der Kartierung detailliert zu untersuchen und zu bewerten. Erst danach wird der Gemeinderat darüber beraten, ob und welche Verbesserungsmaßnahmen nötig und sinnvoll wären, bzw. umgesetzt werden sollen. Davor wird auch die Öffentlichkeit informiert und beteiligt. Deutlich wurde, dass die Gemeinde, also die Räte, letzten Endes selbst bestimmen kann/können, ob überhaupt und gegebenenfalls was gegen die Lärmbelastung unternommen wird. Einen gesetzlichen Automatismus oder verbindliche Grenzwerte gibt es nicht.

Eine erfreuliche und angenehme Sache war anschließend der Jahresabschluss 2014. Kämmerer Jochen Karl erläuterte die wichtigsten Fakten und Zahlen seines 188 Seiten umfassenden „Rechenschaftsberichts“. Die Jahresrechnung zeigt, inwieweit die tatsächlichen Ergebnisse von den Haushaltsansätzen abweichen. Das Gesamtvolumen 2014 beträgt nach Abschluss der Jahresrechnung 14.402.069,66 € und fällt damit um 1.347.569,66 € höher aus als geplant. Im Verwaltungshaushalt sind die Mehreinnahmen von rund 1,266 Mio € im Wesentlichen auf die Gewerbesteuer zurückzuführen. Der Planansatz ging von 4,5 Mio € aus, das Rechnungsergebnis weist 5,55 Mio € aus. Durch diese Mehreinnahmen ergab sich auch eine bessere Zuführungsrate von insgesamt 1.214.955 € (Planansatz „nur“ 149.273 €) an den Vermögenshaushalt, der damit auch wieder ein besseres Ergebnis aufwies. Jochen Karl freute sich, dass die Allgemeine Rücklage deutlich weniger reduziert werden musste, als gedacht. Statt der geplanten 1,541 Mio € wurden nur 702.343 € entnommen, der Endbestand 2014 liegt nun bei rund 2,25 Mio €. Der Gemeinderat stimmte der Jahresrechnung 2014 zu, genehmigte die über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Haushaltsreste. Der Zwischenbericht zum laufenden Haushaltsjahr fiel ebenfalls positiv aus. Jochen Karl geht anhand der bisherigen Entwicklung davon aus, dass statt der geplanten 5 Mio € Gewerbesteuer-Einnahmen wieder 5,5 Mio € erreicht werden und die Zuführungsrate dadurch höher ausfällt und auch die Allgemeine Rücklage, das „Sparschwein“, davon profitieren kann.

Wie in der letzten Gemeinderatssitzung bereits beschlossen, sollen weitere ca. 100 Straßenleuchten ausgetauscht und durch LED-Leuchten ersetzt werden. Der Gemeinderat vergab den Auftrag dafür an Netze BW GmbH, Tuttlingen.

Dem Antrag von e-motion technologies auf einen verkaufsoffenen Sonntag am 28. Juni während des Tags der offenen Tür der Fa. Marquardt (anlässlich des 90jährigen Jubiläums), stimmte der Gemeinderat zu. Die Fa.



Etter Büro-Kompositionen GmbH sowie die Fa. Hermann Koch GmbH & Co. KG Trikotwaren wollen sich ebenfalls beteiligen. Die Verkaufsstellen werden von 11 – 16 Uhr geöffnet sein.

Ein weiteres Thema in der jüngsten Sitzung des Rietheim-Weilheimer Gemeinderat war die sogenannte Bildungsinvestition für Schüler/innen der Musikschule Trossingen. Die Gemeinde ist seit 2002 Mitglied der Musikschule Trossingen, seit 2005 bekommen Rietheim-Weilheimer Schüler/innen der Trossinger Musikschule eine Förderung von 25 %. Als man 2007 die Bildungs Kooperation „Gemeinde – Grundschule – Musikverein – Musikschule Trossingen“ vereinbarte, wurde die Förderung seitens der Gemeinde noch ausgeweitet. Schüler, die gleichzeitig Mitglied im Musikverein sind, kommen in den Genuss einer Bildungsinvestition von 35 %. Außerdem bewilligte die Gemeinde damals für die Bläserklasse einen kompletten Instrumentensatz im Wert von 15.000 €. Ziel dieser Beschlüsse der vergangenen Jahre war es, die Nachwuchsarbeit des Musikvereins zu unterstützen. Achim Robold, Sabine Kölz und Geschäftsführer Jürgen Messner von der Trossinger Musikschule waren zur Gemeinderatssitzung gekommen, um über die gegenwärtige Situation und besonders die Aktivitäten in Rietheim-Weilheim zu informieren und für die Beibehaltung bzw. Erhöhung der Bildungsinvestition zu werben. Gegenwärtig betreut die Trossinger Musikschule 93 Schüler/innen aus Rietheim-Weilheim. Gute 60 Prozent davon sind dem vorschulischen Bereich wie „Singen - Bewegen - Sprechen“ oder Musikalische Früherziehung zuzuordnen. Die restlichen Schüler erlernen ganz überwiegend Blasinstrumente oder Schlagzeug. Die musikalische Ausbildung Rietheim-Weilheimer Kinder zu fördern, wurde vom Rat mehrheitlich bejaht. Ob diese Förderung aber grundsätzlich an die Musikschule Trossingen gekoppelt sein muss, darüber gingen die Meinungen auseinander. Warum, so die Frage von Cornelia Kupferschmid, die aus eigener Erfahrung sprach, sollte etwa ein Kind oder ein/e Jugendliche/r, der/ die Mitglied im Musikverein ist, aber an einer anderen Schule, etwa in Tuttlingen sich ausbilden lässt, weil's örtlich einfach geschickter ist, oder der Lehrer „stimmt“, keine Bildungsinvestition bekommen? Auch andere Gemeinderäte sahen darin eine Ungerechtigkeit. Die Trossinger musikschulverantwortlichen und auch Ralf Kupferschmid vom Musikverein Rietheim-Weilheim zeigten einerseits Verständnis dafür, argumentierten aber trotzdem dagegen. Die Trossinger böten mit ihrer intensiven Zusammenarbeit, um die sich seit einiger Zeit die stellvertretende Schulleiterin Sabine Kölz besonders kümmert, besondere Leistungen. Dazu gehöre auch der Rabatt von 30% für die ersten beiden Jahre Instrumentenausbildung oder die Instrumentenvorstellung in den Grundschulklassen 3 und 4. Außerdem bezweifelte Achim Robold, dass man alle Musikunterrichtsanbieter mit den Verbandsmusikschulen gleichsetzen könne. Grundschulrektorin Schweizer und ihr Kollegium würden die Fortführung der bisherigen Kooperation begrüßen, sie hatten im Vorfeld einstimmig dafür votiert. Von Seiten des Musikvereins befürchtet man bei einer „Entkoppelung“ eine Verzettlung und insgesamt einen Rückgang, da vielleicht kleine Gruppen dann überhaupt nicht mehr zustande kämen. Wo überhaupt dann die Grenze zu ziehen wäre, wurde von manchen ebenfalls als Problem erachtet. Am Ende beschlossen die Räte die bisherigen Regelungen mit der Trossinger Musikschule beizubehalten und die Förderung im bisherigen Umfang fortzuführen. Doch vom Tisch ist das Thema damit noch nicht ganz. Aus den Reihen der Räte wurde ein Antrag angekündigt, der die Förderung von Schülern einer anderen Musikschule beinhaltet.

Waltraud Keck feiert ihren 85. Geburtstag



Waltraud Keck ist vor kurzem 85 Jahre alt geworden. Die Gratulanten/innen - darunter Bürgermeister, Pfarrerin, Vereinsvertreter von Gesangverein Eintracht Rietheim, Musikverein, TSV Rietheim haben eine gesundheitlich zwar ziemlich gehandikapte, aber trotzdem unglaublich vital und fröhlich wirkende Jubilarin erlebt. Sie hat viel zu erzählen, tut es gerne und gewinnt auch weniger schönen Erfahrungen und Ereignissen garantiert noch ein paar komische Seiten ab. Irgendwie hat sie sich über die Lebensjahrzehnte hinweg ein sonniges Gemüt und den Sinn für Humor bewahren können. Alles andere als selbstverständlich bei ihren Knieproblemen, die seit 16 Jahren zahlreiche Operationen notwendig machten und das Leben der früher unternehmungs- und reiselustigen Frau immer mehr einschränken. Doch unterkriegen ließ sie sich davon nie. Mit Gehhilfen meistert sie auch mit 85 ihr Leben noch selbständig, kocht, kauft ein, besucht Gottesdienste und Veranstaltungen, fährt noch selbst Auto. Während sie mit 80 noch über ihre 7 Knie scherzte, inzwischen dürften noch ein paar dazugekommen sein, stellte sie nun fest, dass sie für alles halt viel Zeit brauche und deshalb – bislang leider erfolglos – 36-Stunden-Tage beantragte. Waltraud Keck ist in Pforzheim geboren, kam dann mit ihrer Familie als Zehnjährige nach Rietheim, ins Haus der Großeltern im Höfle. Dort lebt sie heute noch. Das Eingewöhnen damals war nicht leicht, doch die Jubilarin wurde wirklich heimisch im Dorf am Faulenbach. Ihr Arbeitsleben begann sie bei der Fa. Rieker in Tuttlingen. Danach war Waltraud Keck bei der Fa. Marquardt beschäftigt, zuletzt als Bürokräft im Versand. Über 30 Jahre lang bis zu seiner Auflösung hat Waltraud Keck im Kirchenchor gesungen. Sie engagierte sich bei verschiedenen evangelischen Frauenkreisen und als Rentnerin bei der Nachbarschaftshilfe. Immer noch ist sie vielseitig interessiert, liebt die Zeitungslektüre am Morgen und nimmt am Gemeindeleben teil, wenn immer es die Gesundheit erlaubt.

Musik- und Tanzschule Trossingen

- Fr., 26.06., 19 Uhr, Vorspiel Querflöte, Klasse Irene Jechow, Konzertsaal
 Fr., 27.06., 10 Uhr, Schulfest, Gemeinschaftsschule Altdingen
 Do., 02.07., 18:30 Uhr, Vorspiel Violine, Klasse Marija Lauenstein, Konzertsaal



Angebot Ballettunterricht in Trossingen

Ballett entführt uns in andere Welten und schafft somit einen wunderbaren Ausgleich für heutige Kinder, die so viel wissen und leisten müssen! Klassisches Ballett ist eine der wichtigsten Disziplinen im Tanz – was den künstlerischen Bühnentanz anbelangt, sicher auch die bekannteste. Dem Ballettunterricht an der Tanzschule Trossingen liegt ein gestufter Lehrplan für Kinder und Jugendliche zugrunde. Er ist gezielt auf die physischen, emotionalen und künstlerischen Möglichkeiten der Kinder in den jeweiligen Altersstufen abgestimmt und fördert die Schüler/innen in kleinen Schritten. Er vermittelt den Kindern und Jugendlichen die Grundlagen einer korrekten Ballett-Technik und gewährleistet eine seriöse Grundausbildung, die den Möglichkeiten des Kindes angepasst ist. Klassisches Ballett schult Körper und Geist in vielfacher Hinsicht: Musikalität, Kraft und Disziplin sind nicht die einzigen Nutzen, die Kinder aus dem Ballettunterricht ziehen. Ballett fördert außerdem die Koordination und die räumliche Vorstellungskraft, verbessert und stärkt die aufrechte Körperhaltung und trägt damit zum allgemeinen Wohlbefinden und Selbstbewusstsein des Kindes oder Jugendlichen bei.

Ob Ihr Kind den Tanz später als Hobby oder Beruf weiterführen möchte – Ballett tanzen erfüllt in jedem Alter und auf jeder Leistungsstufe.

Unterricht erteilt unsere Fachkraft Juliette Villemin in drei Altersgruppen: 7-9, 10-17 und ab 18 Jahren mit 10 bis 20 Teilnehmer. Wöchentlich 60 Min. kosten pro Monat 21,-€. Der Unterricht findet während der Schulwochen statt. Wir garantieren 36 Unterrichte pro Schuljahr.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Wochenspruch

Einer trage des andern Last,
so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Gal 6,2

Gottesdienste

Sonntag, 28. Juni, 4. Sonntag nach Trinitatis

8.30 Uhr Gottesdienst in Böttingen

10 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Rietheim

Für diesen Gottesdienst haben sich Pfarrer in Silke Bartel und Kirchengemeinderätin Doris Ettwein im Rahmen der Reihe „Ich glaube“ mit der Aussage „Ich glaube an Gott den Allmächtigen“ auseinandergesetzt.

TAUFEN

Wir dürfen am Sonntag im Gottesdienst zwei Kinder mit der Taufe in unserer Kirchengemeinde willkommen heißen:

Mila Christin Pauls,

Tochter von Larissa und Walter Pauls, Bubsheim

Jayden Ritter,

Sohn von Tatjana und Kay Ritter, Rietheim

TRAUER

Aus unserer Kirchengemeinde sind verstorben:

Herr **Herbert Allert** aus Dürbheim.

Die Urnenbeisetzung fand am 15.6. in Rietheim statt.

Frau **Mina Faude** aus Rietheim am 17.6.

Die Trauerfeier fand am Dienstag, 23.6. in Rietheim statt.

Frau **Anita Lenzing** am 17.6.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand Mittwoch, 24.6. in Rietheim statt.

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen und befehlen die Verstorbenen in die Hand Gottes.

Wochenübersicht

Dienstag, 30. Juni

15-17 Uhr Gemeindebücherei

Donnerstag, 2. Juli

16-18 Uhr Gemeindebücherei

Evangelische öffentliche Gemeindebücherei



Lesen kann süchtig machen, schadet aber nicht der Gesundheit!

Bald sind Ferien, deshalb rechtzeitig an guten Lesestoff denken. Letzter Ausleihtag ist Donnerstag, 30. Juli, 16-18 Uhr.

Die Bücherei - Treffpunkt für alle!

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



27. Juni 2015 – 03. Juli 2015

Samstag, 27. Juni - Hemma von Gurk, Cyrill von Alexandrien

14.30 Uhr Trauung in Wurmlingen

18.30 Uhr Vorabendmesse in Wurmlingen

Sonntag, 28. Juni - 13. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Montag, 29. Juni - Petrus und Paulus

09.45 Uhr Treffen d. Krabbelgruppe i. Gemeindehaus St. Josef

Dienstag, 30. Juni - Otto Bischof von Bamberg

09.00 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in Weilheim

15.00 Uhr „Seniorentreff“ im Gemeindehaus in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe

Mittwoch, 01. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Donnerstag, 02. Juli - Mariä Heimsuchung

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

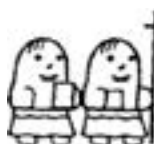
Freitag, 03. Juli - Thomas

08.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim anschließend Krankenkommunion

Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 28.06. bis 04.07.2015

Pfarrer Maurice Stephan; Tel.: 07461/2608



Ministrantendienst Weilheim

Sonntag, 28.06.2015, 09.00 Uhr

Fabienne, Katharine, Alex Mu., Kyra, Stephanie, Michael

Mittwoch, 01.07.2015, 19.00 Uhr

Lena, Maximilian, Jana-Rosa, Melissa

Liebe Ministranten/innen:

Es gilt wie immer, Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn ihr nicht eingeteilt seid !!! Solltet ihr einmal trotz Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir euch, einen Ersatz zu suchen!



Mutter-Kind-Gruppe Weilheim

(siehe Terminplan)



Kirchenchor(siehe Terminplan)



Seniorentreff in Weilheim

Am Dienstag, 30. Juni ist der nächste „Seniorentreff“.

Beginn ist um **15.00 Uhr** im Gemeindehaus in Weilheim.

Herr Pfarrer Stephan wird Dias über den



Bodensee zeigen. Alle älteren Gemeindemitglieder sind herzlich dazu eingeladen!

Alpenländischer Gottesdienst in Trossingen am 04.07.2015

Am 04.07.2015 um 17 Uhr findet in der Martin-Luther-Kirche in Trossingenn ein „alpenländischer Gottesdienst“ statt“. Alpenländische Harmonikamusik (steirische Harmonika, Gitarre, Kontrabass) und Gesang kommen zum Einsatz.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für den Umzug des deutschen Harmonikamuseums wird gebeten.

Veranstaltungen im Dekanat Tuttlingen-Spaichingen

Das diesjährige **Glaubensfest der Männer mit ihren Familien** auf dem Spaichinger Dreifaltigkeitsberg ist am Sonntag, den 5. Juli 2015 unter dem Motto „Wer glaubt ist nicht allein“.

Beginn ist um 8 Uhr mit der Wallfahrt von Spaichingen auf den Berg. Um 9.30 Uhr ist dann die Eucharistiefeier mit Weihbischof Dr. Johannes Kreidler in der Wallfahrtskirche. Festredner bei der Kundgebung um 11 Uhr ist diesmal der Bundestagsvizepräsident Johannes Singhammer.

Die musikalische Gestaltung übernimmt der Musikverein Balgheim.

Vereinsnachrichten



Musikverein Rietheim-Weilheim e.V.

Einladung zum Kinderkonzert mit Instrumentenvorstellung

Einmal im Jahr richten wir in Kooperation mit der Musikschule Trossingen und der Grundschule Rietheim-Weilheim für Kinder und Jugendliche, die gerne ein Instrument erlernen wollen, ein Konzert aus, das die „Kleinen“ als die eigentlichen Hauptpersonen aktiv mitgestalten und prägen. Mitgestaltet wird dieses Kinderkonzert von der Früherziehungsgruppe des Kindergartens sowie dem Jugendorchester des Musikverein Rietheim-Weilheim. Ergänzt werden die Kinderkonzertbeiträge durch Musikstücke von Schülerinnen und Schülern der Musikschule Trossingen.

Hierzu laden wir alle

am Samstag, den 11. Juli 2015

um 10 Uhr in die GEMEINDEHALLE Rietheim ein.

Wir beginnen um 10 Uhr mit einer Instrumentenvorstellung, bei der alle Interessierten die verschiedenen Instrumente ausprobieren können. Ab ca. 11 Uhr werden wir in einem rund 40-minütigen „Konzertchen“ die Arbeit der Kinder und Jugendlichen des letzten Jahres präsentieren. Auf Ihr Kommen freuen sich der Musikverein Rietheim-Weilheim, die Musikschule Trossingen, die Grundschule Rietheim-Weilheim sowie alle teilnehmenden Kinder und Jugendlichen.

Gesangverein Eintracht Rietheim e.V.



Singstunden

Freitag, 26. Juni 2015

19.00 Uhr - Jugendchor

20.00 Uhr - Gemischter Chor (Uhrzeit beachten)

Montag, 29. Juni 2015

17.15 Uhr - Vorchor

Am Samstag, 27.06. findet unser Jubiläumskonzert statt.

09.00 Uhr - Hallenaufbau

Der Gemischte Chor trifft sich zum Einsingen um **18.15 Uhr in der Halle.**

Am Sonntag um 09.30 Uhr Hallenabbau.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Hauser

Turn- und Sportverein Rietheim 1894 e.V.



Abt. Lauf- und Walkingtreff

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr
auf dem Rußberg-Kehlhof - am Waldrand
Nordic Walking um 18:30 Uhr

Abt. Radtreff



Jeden Donnerstag um 16:00 Uhr
ab Parkplatz "Traube".

Abt. Tennis

TC Schierenberg-Freudenstadt 2 - TA TSV Rietheim 2:4
In der **Kreisstaffel 1** der **Knaben**, bei welcher an Position 4 auch ein Mädchen eingesetzt werden darf, hat Rietheim-Weilheim mit einem **4:2-Sieg** gegen den TC Schierenberg einen furiosen Saisonstart hingelegt. Die entscheidenden Matchpunkte wurden in den Doppeln geholt.

Ergebnisse Einzel:

Phil Mosa - Alexander Mattheis	7:6/7:5
Konrad Schulz - Kai Gerhard	6:2/6:4
Tim Gründler - Sokol Sulejmani	5:7/1:6
Jakob Hellstern - Laura Ilardo	3:6/5:7

Doppel:

Mosa/Schulz - Mattheis/Sulejmani	4:6/2:6
Gründler/Hellstern - Gerhard/Ilardo	3:6/2:6

Knaben, Kreistaffel 1

TA TSV Rietheim : TC Empfingen 2 1:5

Der Gegner aus Empfingen war für die Rietheim/Weilheimer Spielgemeinschaft zu stark, Empfingen fuhr mit einem klaren 1:5-Sieg nach Hause. In den Einzeln konnte nur Jessica Rentschler punkten, auch unser 2-er-Doppel war nahe an einem Sieg dran und wurde erst im Match-Tie-Break für Empfingen entschieden. Nach einem Sieg und einer Niederlage ist die Bilanz nun ausgeglichen.

Die Ergebnisse im Einzel:

Mattheis, Alexander : Uhl, Pascal	2:6/0:6
Gerhard, Kai : Pfeffer, Jannis	3:6/3:6
Sulejmani, Sokol : Raible, Lukas	6:7/1:6
Rentschler, Jessica : Krebs, Paul	6:1/6:0

Doppel:

Marquardt, Julius/Sulejmani, S. : Uhl/Pfeffer	1:6/3:6
Mattheis, A./ Ilardo, Laura : Raible/Krebs	5:7/6:4/7:10

Die nächste Begegnung findet auswärts gegen die SPG Oberndorf/Schramberg 1 am 26.6.2015 statt.

A. Ernst

Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



Sportwoche des TB Weilheim vom 01. bis 05. Juli 2015

Die Sportwoche des Turnerbund Weilheim steht vor der Tür. Vom Mittwoch, den 01. bis Sonntag, den 05. Juli 2015 finden auf dem Sportgelände wieder täglich verschiedene sportliche Aktivitäten statt.

Zum Auftakt finden am Mittwochabend die Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften statt. Am Donnerstag steht mit einem Hobby-Turnier der Tennissport im Mittelpunkt. Am Freitag sind Handballspiele der Jugendmannschaften zu



sehen und auch der HSG Fun Cup wird wieder durchgeführt. Der Vereinsabend am Samstag wird mit Mountainbikeausfahrt, Wanderung der Minis sowie Abnahme des Deutschen Sportabzeichens sehr abwechslungsreich beginnen. Aber auch das traditionelle Steinstoßen stellt wieder einen Höhepunkt der Sportwoche dar. Am Sonntag wird das MINISpielfest unter dem Motto „Piraten am Faulenbach“ für unsere kleinen Handballer stattfinden. Natürlich ist wieder täglich für das leibliche Wohl gesorgt. Insbesondere wird am Sonntag ein zünftiges Mittagessen angeboten. Ab Freitag wird zudem im Festzelt mit Disco und Barbetrieb für die entsprechende Stimmung gesorgt. Nachfolgend sowie in der Programmübersicht finden Sie weitere Informationen zu den einzelnen Tagen:

Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften am Mittwoch, 01. Juli 2015

Hallo Leichtathletikfreunde, die Wettkämpfe beginnen um 18.00 Uhr. Die Teilnehmer sollten sich bereits gegen 17.30 Uhr auf dem Hartplatz des Sportgeländes einfinden, damit die Anmeldungen vorgenommen werden können. Natürlich werden die erreichten Leistungen wieder dem Deutschen Sportabzeichen zugrunde gelegt.

Ich möchte alle bitten, recht zahlreich an den Wettkämpfen teilzunehmen. Insbesondere wäre es schön, wenn von allen Abteilungen Sportler, insbesondere auch Jugendliche und Aktive, an den Wettkämpfen teilnehmen würden. Ab Jahrgang 2009 können alle Vereinsmitglieder teilnehmen.

gez.: Michael Hipp

Hobby-Tennis-Turnier (Mannschaftswettkampf) am Donnerstag, 02. Juli 2015 ab 17.30 Uhr

Im Rahmen der Sportwoche findet auch dieses Jahr ein Hobby-Tennis-Turnier statt.

Wie in den letzten Jahren soll das Turnier auch dieses Mal wieder als Mannschaftswettkampf nach folgendem Modus ausgetragen werden:

- eine Mannschaft besteht aus 2 Doppeln (also 4 Personen)
- jede Mannschaft bestimmt selber, welches das stärkere und welches das schwächere Doppel ist
- ein Match dauert je nach Teilnehmerzahl 30 bzw. 40 Minuten
- die ersten 15 bzw. 20 Minuten spielen die stärkeren Doppel jeder Mannschaft gegeneinander
- die zweiten 15 bzw. 20 Minuten spielen die schwächeren Doppel jeder Mannschaft gegeneinander, wobei hier beim Spielstand der stärkeren Doppel weitergespielt wird
- jede Mannschaft gleich viele Spiele hat
- **Es steht der Spaß und nicht der Erfolgsgedanke im Vordergrund !!!**

Um dieser Veranstaltung auch wirklich den Charakter eines Hobby-Turniers zu verleihen, sollte pro Mannschaft nur ein „Profi“ eingesetzt werden.

Der Turnerbund würde sich freuen, wenn auch dieses Jahr wieder möglichst viele Abteilungen bzw. Gruppen bei diesem Turnier teilnehmen würden. Natürlich können auch abteilungsübergreifende oder frei zusammengestellte Mannschaften gebildet werden.

Anmeldungen sind bis Freitag, 26. Juni 2015 bei Andreas Ackermann möglich.

Parallel dazu findet auf dem Sportplatz eine Tennis-Spielstraße für den Nachwuchs statt. Hier können sich alle anwesenden Kinder an verschiedenen Stationen rund um die gelbe Filzkugel austoben.

Handballabend am Freitag, 03. Juli 2015

Der Freitag steht traditionell im Zeichen des Handballs beim TB Weilheim.

Auf dem Tartanplatz werden wieder diverse Jugendmannschaften ihr Können zeigen. Einige haben Gastmann-

schaften als Gegner, andere spielen in gemischten Mannschaften gegeneinander.

Parallel startet ab 18:00 Uhr der HSG Fun Cup auf dem Rasenplatz. Das Turnier besteht ausschließlich aus Spielern der beiden Stammvereine TB Weilheim und TSV Rietheim. Ebenso sind die Jugendspieler der männlichen B- Jugend und der weiblichen B Jugend mit von der Partie. Auf Wunsch einiger Spieler im Ruhestand dürfen diese sich auch gerne melden. Die Mannschaften werden zusammengelost. Hier steht der Spaß im Vordergrund.

Der Abend wird dann beim „gemütlichen Hock“ im Festzelt mit Disco und Barbetrieb beendet.

Anmeldungen für den HSG FUN CUP werden bis Mittwoch, den 01. Juli bei Saskia Hipp entgegengenommen.

Einladung zum Vereinsabend am Samstag, 04. Juli 2015

Besuchen Sie uns am Samstag im Laufe unserer Sportwoche und genießen Sie das abwechslungsreiche Programm mit Spaß, Sport und Unterhaltung rund ums Sportgelände. Die Veranstaltung beginnt um 17.00 Uhr mit einer ca. einstündigen Mountainbike-Ausfahrt, zu der alle begeisterten Radfahrer herzlich eingeladen sind. Treffpunkt beim Turnerheim. Ankunft auf dem Sportgelände ca. 18.00 Uhr.

Um 17.00 Uhr wandern die Vorschulkinder und Minis von der Jahnhalle zum Sportgelände. Bei gemeinsamen Spielen oder Vorführungen mit den Eltern auf dem Sportplatz werden alle viel Spaß haben.

Ab 18.00 Uhr können die Lauf-Ausdauerdisziplinen für das Deutsche Sportabzeichen als Ergänzung zur Leichtathletik-Vereinsmeisterschaft abgelegt werden.

Gegen 19.00 Uhr beginnt dann die Siegerehrung der Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften und wir freuen uns schon jetzt auf das anschließend stattfindende traditionelle Steinstoßen.

Nach diesem sportlichen Programm werden wir den Abend mit einem gemütlichen Sommerhock im Festzelt oder am Weizenbierstand weiter genießen können.

Kommen Sie einfach vorbei und verbringen mit uns einen schönen Sommerabend am Faulenbach.

Mit sportlichem Gruß

Thomas Zepf

MINISpielfest am Sonntag, 05. Juli 2015

Unter dem Motto „PIRATEN AM FAULENBACH“ lädt der TB Weilheim am **Sonntag, 05. Juli 2015** alle interessierten Mannschaften der Jahrgänge 2007 und jünger zum **MINISpielfest** auf dem Sportgelände in Weilheim ein.

Das Spielfest setzt sich aus einem in turnierform bestrittenen Turmballspiel sowie einer Spielstraße rund um das Piratenleben zusammen. Wir freuen uns schon jetzt auf packende, spannende und abenteuerreiche Begegnungen im Zeichen des Handballsports.

Beginn: 11 Uhr **Ende: ca. 15:30 Uhr**

Anmeldeschluss: 21. Juni 2015

Anmeldung an: Saskia Hipp, Schubertstraße 13, 78604 Rietheim-Weilheim, saskiahipp@kabelbw.de, Tel. 07461/164887 o. 0173/6561783

Abt. Freizeitsport

Freizeitsport Männer Übungsstunde wieder draußen.

Bei trockener Witterung treffen wir uns ab Freitag, 26. Juni immer um 18.30 Uhr auf dem Sportplatz zur Übungsstunde. Bei Regenwetter zur selben Zeit in der Jahnhalle.
Gruß Rolf und Dietmar

Abt. Lauftreff

Sommerlaufzeit

Laufen, Walken und Nordic Walking

Mittwochs **um 18:45 Uhr**

Freitags **um 18:15 Uhr**

auf dem Weilheimer Berg am Parkplatz
an der Abzweigung zum Kugelhölzle

**Abt. Radfahren**

mittwochs 18.00 Uhr im Turnerheim.

Abt. Tennis

An den kommenden Spieltagen sind folgende Mannschaften der Tennisabteilung des Turnerbundes im Einsatz:

Fr., 26.06.15 um 15.00 Uhr in Weilheim

KIDs-Cup U12 - TC Deißlingen-Lauffen 1

Sa., 27.06.15 um 10.00 Uhr in Weilheim

Junioren - TC Deißlingen-Lauffen 1

Sa., 27.06.15 um 14.00 Uhr in Eutingen

Herren 40 - TC Eutingen

So., 28.06.15 um 10.00 Uhr in Weilheim

Herren 1 - TC RW Tuttlingen1

So., 28.06.15 um 10.00 Uhr in Vöhringen

Herren 2 - TC Vöhringen-Witterh. 1

U12

TA TB Weilheim - TC RW Spaichingen

1:5

Marc Raible - Nina Mattes 2:4 / 4:1 / 10:6

Corinna Hipp - Luise Rees 1:4 / 2:4

Konstantin Marquardt - Timo Grudno 0:4 / 0:4

Lars Gerhard - Tim Hornung 0:4 / 0:4

Marc und Maik Raible - Luise/Tim 5:3 / 1:4 / 4:10

Ilenia Wagner/Jule Hipp - Nina/Leila 1:4 / 1:4

Junioren

TA TSV Frommern 2 - TA TB Weilheim

6:1

In unserem ersten Rundenspiel mussten wir leider gleich auf unsere Nr. 1 bis 3 verzichten. Aber unsere jungen Spieler kämpften sehr gut gegen die größeren und älteren Jungs aus Frommern.

Daniel Mayer - Hendrik Storz 6:3 / 6:0

Jan Höger - Fabio Wagner 6:2 / 6:1

Tom Demmer - Alexander Mattheis 7:5 / 6:4

Marc Kern - Sokol Sulejmani 2:6 / 1:6

Daniel/Jan - Hendrik/Fabio 6:0 / 6:0

Tom/Marc - Alexander/Sokol 6:1 / 6:3

Hobbyrunde Männer

TB Weilheim - ASV Rexingen

3:3 (6:7)

Leider ging das dritte Spiel dieser Hobbyrunde knapp verloren. Der 1:3 Rückstand aus den Einzelspielen konnte zwar durch zwei Siege im Doppel ausgeglichen werden, doch leider hatte zum Schluss Rexingen mit 6:7 gewonnenen Sätzen die Nase vorn.

Die Ergebnisse:

Achim Grüner - Michael Hellstern 0:6 / 1:6

Ralf Kupferschmid - Helmut Geib 2:6 / 3:6

Rainer Kupferschmid - Frank Steinbach 0:6 / 0:6

Armin Recker - Jürgen Hellstern 6:2 / 6:0

Achim Grüner; Thomas Raible - Michael Hellstern; Jürgen Hellstern 6:3 / 4:6 / 10:8

Andreas Hipp; Dietmar Kupferschmid - Hans-Dieter Steigberger; Manuel Bastian 6:2 / 6:0

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, NUSSBAUMMEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-rottweil.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsgruppe Weilheim****Marquardt-Anhänger für DRK Ortsgruppe Weilheim**

Schon vor ein paar Wochen haben wir von der Marquardt Verwaltungs-GmbH Schaffhausen einen nicht mehr benötigten PKW-Anhänger erhalten. Dieser kann uns z.B. bei der nächsten Altkleidersammlung wertvolle Dienste leisten. Auf diesem Weg bedanken wir uns nochmals recht herzlich bei der Geschäftsführung der Marquardt GmbH für diese großzügige Unterstützung.



Gruppenleiter Christoph Ackermann und Gerätewart Mathias Zepf mit dem neuen Anhänger.

**JRK Rietheim-Weilheim****Herausfordernder Landeswettbewerb für JRK Rietheim-Weilheim**

JRK Rietheim-Weilheim darf sich zu den besten 10 Jugendrotkreuz-Gruppen in Baden-Württemberg zählen.



Im März 2015 konnte sich das JRK Rietheim-Weilheim (Stufe 1, Jahrgänge 2003 bis 2005) beim Kreisentscheid in Tuttlingen mit dem ersten Platz für den Landesentscheid qualifizieren. Dieser fand am vergangenen Samstag, 20. Juni in Bad Friedrichshall statt. Wir mussten uns dort neun Aufgaben in insgesamt fünf Prüfungskategorien (Notfalldarstellung & Erste Hilfe, Rotkreuz-Wissen, Soziales, Kreativ und Sport & Spiel) stellen.

Das aktuelle Thema „Flüchtlinge“ wurde wieder in einigen Aufgaben thematisiert, wie zum Beispiel in der Kategorie Kreativ. Hier mussten die JRKler einen 3-minütigen Tagesschaubericht erstellen und anschließend theaterisch darstellen. Im Bereich Soziales war die neue JRK-Kampagne „Buntstifter“ im Mittelpunkt, in der es um Menschen mit Behinderungen geht. Mit Handicaps mussten verschiedene Aufgaben erfüllt werden: blind Murmeln, Bohnen und Erbsen aus einer Kiste voll Sand sandeln und anschließend in bestimmte Behälter sortieren sowie ein Wassertransport, bei dem zwei JRKler an jeweils



einer Hand und einem Bein zusammengebunden waren. Feucht fröhlich ging es auch bei einer Aufgabe in Sport & Spiel zu. Mit großen Wasserspritzen mussten Badeenten umgespritzt werden. Die Kategorie Notfalldarstellung & Erste Hilfe war sehr anspruchsvoll. Sonnenstich, eine starke Fußprellung und eine Ätzwunde mussten erst geschminkt und dann gemimt und erstversorgt werden.

Viele Herausforderungen wurden meisterhaft bewältigt und viele schöne Momente von diesem Tag dürfen wir in Erinnerung behalten. Wir haben einen stolzen 8. Platz belegt und gehören zu den 10 besten JRK-Gruppen in Baden-Württemberg! Dabei waren: Ben Martin, Jolene Kummer, Nele und Hanna Marquardt, Lea-Angelina Rädle, Doreen Schuhmacher, Robin Moser, Leon Storz, Celine Kiesselmann und Marc Frech.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Fahrer Ludwig Martin und Susanne Kiesselmann sowie an Manuela Marquardt und Tobias Pötzsch, die sich als Schiedsrichter für den Kreisverband Tuttlingen bereit erklärt haben.

Gez. für das JRK Rietheim-Weilheim, Nora Mauch

Senioren-gemeinschaft Rietheim-Weilheim



Am Mittwoch, den 01. Juli treffen wir uns um 15.00 Uhr im Hasenheim.

Zur Unterhaltung können gerne lustige Geschichten oder Gedichte mitgebracht werden.

Das ist doch eine üppige Zeit, wo alles so schweigend blüht und glüht, und des Sommers stolze Herrlichkeit still durch die grünenden Lande zieht.

Herzliche Einladung

Hans-Ulrich Merz

Parteien / Wählervereinigungen

CDU-Ortsverband Rietheim-Weilheim

Grillfest im Balgheimer Schlossgarten

Am **Freitag, 3. Juli 2015**, findet ab **16.30 Uhr** das mittlerweile schon traditionelle Grillfest des CDU-Ortsverbands Balgheim-Dürbheim, zu dem auch wieder der CDU-Ortsverband Rietheim-Weilheim eingeladen ist, statt. Ein Novum ist in diesem Jahr der Ort, denn das Grillfest findet im Garten des **Balgheimer Schlosses** statt.

Alle Mitglieder mit Partner/in bzw. Familie sowie Freunde und Gönner ebenso wie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt. Wie in den vergangenen Jahren wird für Grillgut und Getränke kein Kostenbeitrag verlangt, aber selbstverständlich sind Spenden willkommen. Bei regnerischem Wetter findet die Hockete im Erdgeschoss des Schlosses statt. Gegrillt wird dann unter einem Vordach.

Damit wir das Fest ausreichend vorbereiten können, wird um Anmeldung bei Sören Müller unter Telefon 07424 9810470 oder per E-Mail an mueller-soeren@web.de gebeten.

Gerne begegnen Ihnen die Mitglieder der CDU-Ortsverbände in ungezwungener Atmosphäre zum Meinungsaustausch. Über Ihr Kommen freuen wir uns.

Mit herzlichen Grüßen

Wencke Weiser

Vorsitzende

Jahreshauptversammlung

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbands Rietheim-Weilheim am 15. Juni in der „Traube“ in Rietheim wurden alle Vorstandsmitglieder einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Die alte und neue

Vorsitzende Wencke Weiser dankte allen Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit und Bereitschaft, erneut für die zur Wahl stehenden Posten zu kandidieren. Zudem dankte sie Bürgermeister Jochen Arno für die Unterstützung seitens der Gemeinde.

In ihrem Rechenschaftsbericht blickte Wencke Weiser auf die zurückliegenden Aktionen, wie beispielsweise die Sommerwanderung auf dem HW 1 auf dem Rußberg oder den Besuch des Stiftungshauses von Ewald Marquardt zusammen mit Volker Kauder MdB im Rahmen seiner Sommertour, zurück. Vorausblickend auf das kommende Geschäftsjahr gab sie folgende bislang feststehende Termine bekannt: Am 3. Juli ab 16.30 Uhr findet das Grillfest mit dem CDU-Ortsverband Balgheim-Dürbheim im Schlossgarten Balgheim sowie am 19. September die traditionelle Sommerwanderung statt. In diesem Jahr ist einer der Wanderwege der neuen Wanderwegekonzeption der Gemeinde das Ziel. Für den 21. Oktober um 14.30 Uhr ist ein Besuch der Schwäbischen Hüttenwerke (SHW) in Tuttlingen geplant. Als weiteres Ziel nannte die Vorsitzende die Mitgliedererwerbung bzw. -verjüngung. Im letzten Jahr konnten zwar zwei neue Mitglieder in Weilheim gewonnen werden, aber sie wünsche sich, in naher Zukunft die 20er-Grenze zu knacken. Aktuell hat der Ortsverband 18 Mitglieder.

Schatzmeister Traugott Hauser gab einen Überblick über die Ein- und Ausgaben und konnte insgesamt gesunde Kassenstände vermelden. Die beiden Kassenprüfer Ingrid Marquardt und Horst Storz bescheinigten ihm eine ordnungsgemäße Kassenführung. Wencke Weiser dankte Traugott Hauser, denn „gerade das Amt des Schatzmeisters ist ein Riesengeschäft. Die ganzen Finanzen im Griff zu haben, ist nicht einfach.“

Die neue CDU-Kreisvorsitzende Maria-Lena Weiß gab einen kurzen Rück- sowie einen Ausblick auf die kommende Arbeit des Kreisvorstands. Natürlich wird insbesondere die Landtagswahl im März 2016 im Fokus stehen. Auch der CDU-Ortsverband sagte zu, den Kreisverband sowie insbesondere den Spitzenkandidaten Guido Wolf MdL nach Kräften im Landtagswahlkampf zu unterstützen, damit der Regierungswechsel gelingt. Anschließend führte Weiß die Entlastung und – per Akklamation – die Neuwahlen durch: Bürgermeister Jochen Arno bleibt weiterhin stellvertretender Vorsitzender, Traugott Hauser ist als Schatzmeister weiterhin „Herr über die Finanzen“, und Heiko Ackermann bleibt Schriftführer und Pressewart. Ursula Hauser und Ute Koch fungieren weiterhin als Beisitzer sowie Ingrid Marquardt und Horst Storz als Kassenprüfer.

Ferner konnte Wencke Weiser fünf langjährige Mitglieder ehren: Für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielt Traugott Hauser die Bronze-Nadel.



Für 30 Jahre erhielten Barbara Marquardt und Ingrid Marquardt ebenfalls die Bronze-Nadel. Ganze 40 Jahre mit dabei sind Eugen Martin und Ewald Marquardt,

die für vier Jahrzehnte Mitgliedschaft die Silber-Nadel bekamen. Als Dankeschön für ihre langjährige Treue zur CDU erhielten alle Geehrten eine Urkunde, unterschrie-





ben von Angela Merkel als Bundesvorsitzende sowie von Thomas Strobl als Landesvorsitzender der CDU, sowie die neue Ortschronik von Rietheim-Weilheim.



Der neu gewählte CDU-Ortsvorstand zusammen mit den geehrten Mitgliedern und der CDU-Kreisvorsitzenden Maria-Lena Weiß.

Sonstige Mitteilungen

Jahrgang 1934/35

Der Jahrgang trifft sich mit Partner am Donnerstag, den 2. Juli um 14.00 Uhr am Parkplatz "Traube". Wir bilden Fahrgemeinschaften und fahren nach Öfingen bis zum Feriendorf. Nach einem Spaziergang ist Einkehr.

Jahrgang 65/66 wandert im schönen Donautal



24 wanderfreudige 65/66er aus Weilheim und Rietheim machten sich am Samstag, 13. Juni auf nach Fridingen. Von wo aus zu einer kleinen Wanderung gestartet wurde. Ausgehend von der Fridinger Kirche, führte der Weg über das ‚Härle‘ und den Ski Hang in Richtung Laibfelsen. Am ‚Mattheisen Kämme‘ vorbei ging es über den ‚Stigelfelsen‘ mit toller Aussicht ins Donautal und auf die Ruine Kallenberg, zum Knopfmacherfelsen, wo die fröhliche Gruppe einkehrte. Dort stärkte man sich und genoss ein paar schöne Stunden mit Aussicht auf Schloss Bronnen. Ausgeruht und guter Laune ging es dann auf den Rückweg, über das Steintäle nach Fridingen wo der kleine Ausflug im Scharfen Eck ein gemütliches Ende fand. Sollte nun einem Jahrgänger/in eingefallen sein, dass er vergessen hat sich zu melden, damit er über weitere Aktivitäten informiert wird. Jetzt ist noch Gelegenheit. Also bei Interesse bei Jürgen Bacher melden (Kontaktdaten siehe Jahrgänger Rundschreiben).
gez. U. M.

Markt für Nadelstammholz nur noch bedingt aufnahmefähig

Die beiden Sturmereignisse „Niklas“ und der Tornado im Südschwarzwald haben so viel Schadholz erzeugt, dass der Verkauf und der Abfluss von Nadelstammholz mittlerweile sehr schwierig ist. Im Moment können diese

Sortimente nur mit deutlichen Preisabschlägen verkauft werden. Das Kreisforstamt rät Privatwaldbesitzern deshalb, Hiebe mit Stammholzanteilen über den Sommer in den Herbst hinein zu verschieben. Hiebe, in denen überwiegend Nadelindustrieholz (Papierholz) anfällt können geführt und vermarktet werden.

Wer aktuell noch Hölzer aus Sturmwurf aufarbeiten muss, wird gebeten wegen der Aushaltung und Lagerung der Sortimente vor Arbeitsbeginn im Wald mit dem örtlich zuständigen Revierleiter Kontakt aufzunehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie auch aktuell auf den Seiten des Kreisforstamtes beim Landratsamt unter www.landkreis-tuttlingen.de/forstamt. Auf den Seiten finden sich neben einer Kreiskarte mit den Revierzuständigkeiten auch viele aktuelle Informationen wie die aktuelle Sortierung und Vermessen von Rohholz.

Woche der Diakonie vom 28. Juni – 5. Juli 2015

Weil jeder von uns einmal Hilfe braucht
Opfersammlung für die Diakonie am 5. Juli 2015

Liebe Leserinnen und Leser, die diesjährige Woche der Diakonie steht unter dem Motto „Diakonie, in der Nächsten Nähe – Weil jeder von uns einmal Hilfe braucht“. Sie stellt in Gottesdiensten und Veranstaltungen die Unterstützung für ältere Menschen in den Mittelpunkt und bittet um Spenden.

Die diakonische Hilfe ist auch hier vor Ort, ganz in der Nähe: Die Kreisdiakoniestelle Tuttlingen im Caritas-Diakonie-Centrum in der Bergstraße 14. Dort finden Sie Beratung in allen Notlagen.

Wirkliche Hilfe achtet das Gegenüber. Schaut genau hin, was gebraucht wird, begleitet, wo der Weg alleine zu mühsam wird und stützt, wo Schwäche aufgefangen werden muss. Das alles ist darauf gegründet, dass Gott will, dass wir füreinander da sind. Die Mitarbeitenden der Kreisdiakoniestelle Tuttlingen sind bestrebt, genau dies tagtäglich in den unterschiedlichen Diensten und Einrichtungen umzusetzen. Diakonie ist in diesem Sinn „in der Nächsten Nähe“. Sie ist gelebte Nächstenliebe – sei es die organisierte Diakonie mit ihren Diensten und Einrichtungen, sei es das große Engagement vieler ehrenamtlicher Mitarbeitenden in unseren Einrichtungen, wie dem Tafelladen, dem Mittagstisch oder dem Diakonie-laden Kaufkultur.

Diese Hilfen sind aber nur durch Ihre Spenden möglich. Ohne Spendenmittel wäre die Kreisdiakoniestelle nicht in der Lage, diese Angebote und Hilfestellungen für benachteiligte Menschen anzubieten und in Notlagen schnell und unbürokratisch zu helfen. Deshalb ist in den Gottesdiensten am 5. Juli 2015 das Opfer für die Diakonie bestimmt. Ich bitte Sie um Ihre Spende und bedanke mich sehr herzlich für Ihre Unterstützung.

Ihr Matthias Ries,

Geschäftsführer Kreisdiakoniestelle Tuttlingen

Spendenkonto: KSK Tuttlingen, BLZ 643 500 70, Kto. 63 164 oder Volksbank Donau-Neckar, BLZ 643 901 30, Kto. 33 83 008. Stichwort „Diakonie“.

Eröffnung der BodenseeKunstwege am 3. Juli in Friedrichshafen-Fischbach:

600 Kilometer Kunstwege laden zum Spazieren und Betrachten ein

Mehr als 200 Werke von über 100 Künstlern aus der ganzen Welt auf rund 600 Kilometern in fünf Landkreisen laden ab sofort zum Spazieren und Schauen ein. Denn am Freitag, 3. Juli 2015 werden die BodenseeKunstwege zwischen Donau und Bodensee offiziell eröffnet. Um 10:00 Uhr übergeben die Landrätin und Landräte Stefanie Bürkle, Stefan Bär, Frank Hämmerle, Harald Sievers und Lothar Wölflle gemeinsam mit Friedrichshafens Oberbürgermeister Andreas Brand



die Kunstwege der Öffentlichkeit. Eigens aus Stuttgart anreisen wird dafür auch Jürgen Walter (MdL), Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Region sind zu der Eröffnungsfeier in Friedrichshafen-Fischbach am Fildenzentrum direkt am Seeufer herzlich eingeladen. Die BodenseeKunstwege umfassen bislang den Donau-HegauKunstweg, OberschwabenKunstweg, Seekunstweg sowie lokale Kunstwege. Das Projekt des Vereins BodenseeKulturraum e. V. - unterstützt durch die Landkreise Bodenseekreis, Konstanz, Ravensburg, Sigmaringen und Tuttlingen, die Stadt Friedrichshafen und viele weitere kommunale und private Akteure - will bildende Kunst in Verbindung mit der facettenreichen Landschaft präsentieren und damit einem breiten Publikum zugänglich machen.

Die offizielle Eröffnung des Kunstwegenetzes findet nicht zufällig in Fischbach statt. Denn das Kunstwerk „Spirale und Haus“ von Werner Pokorny am Schnittpunkt von SeeKunstweg und OberschwabenKunstweg zeigt laut der Organisatoren eindrucksvoll, wie Kunst auf den Übergang von Wasser zum Land, von Natur zur Bebauung reagieren kann. Weitere Werke aus Stein, Stahl, Holz, Glas und anderen Materialien säumen die nun als Gesamtheit erlebbaren BodenseeKunstwege entlang beliebter Spazier- und Wanderwegen. Manche der Werke wirken mächtig und sind bereits von Weitem sichtbar, andere hingegen sind eher versteckt oder hintergründig. Das mache die Kunstwege so interessant und abwechslungsreich, erklärt Manfred Sailer, Vorsitzender des BodenseeKulturraum e. V.: „Wir haben in den malerischen Landschaften am Bodensee und Oberschwabens mehr zu bieten als Romantik und Barock. Die BodenseeKunstwege stellen nun die Kunst im öffentlichen Raum in den Mittelpunkt, denn zwischen Donau und Bodensee sind bedeutende Kunstwerke zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler entstanden“, so Sailer. Aufgenommen wurden sowohl international renommierte Künstlerinnen und Künstler wie Frank Stella, James Turrell oder Ilya und Emilia Kabakov als auch bedeutsame Arbeiten von regional bekannten Namen. Ebenso sind wichtige Kunstorte wie Museen, Galerien und Skulpturenwege integriert.

Der interessierte Kunstfreund braucht es dabei nicht bei seinem persönlichen Eindruck der Plastiken und Installationen bewenden lassen. „Jede Station ist mit einem QR-Code versehen, der mit dem Smartphone oder Tablet-PC eingelesen werden kann und dann online direkt zu einer Internetseite führt, auf der das Kunstwerk und der Künstler beschrieben sind“, sagt Kurator und Initiator Gunar Seitz, der bereits seit mehreren Jahren gemeinsam mit Ragnhild Becker an dem ambitionierten Projekt arbeitet. Somit böten die BodenseeKunstwege zugleich den Genuss und Spaß eines Galeriebesuches, eines Spaziergangs in reizvoller Landschaft und einer multimedialen Entdeckungstour, freut sich Kurator Seitz.
www.kunstweg.eu

Klinikum Tuttlingen

Informationsveranstaltung des Zentrums für Altersmedizin am 01.07.2015 um 19.00 Uhr zum Thema: „Bilanz nach einem Jahr Zentrum für Altersmedizin“

Im Rahmen der Vortragsreihe am Klinikum Landkreis Tuttlingen referiert die Ärztliche Leiterin des Zentrums für Altersmedizin Dr. Karin Schoser am Gesundheitszentrum Spaichingen über das Thema „Bilanz nach einem Jahr Zentrum für Altersmedizin“.

Im Juni 2014 wurde am Gesundheitszentrum Spaichingen das Zentrum für Altersmedizin eröffnet. Im Zentrum für Altersmedizin werden Patienten behandelt, die in Folge akuter oder chronischer Erkrankungen in ihrer Selbstständigkeit eingeschränkt sind. Das Team entwickelt gemeinsam mit den Patienten und ihren Angehörigen ein umfas-

sendes und individuelles Behandlungskonzept, mit dem Ziel, größtmögliche Selbstständigkeit wieder zu erlangen. Hierfür arbeitet ein Team bestehend aus den Berufsgruppen Ärzten, Pflegekräften, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Logopäden sowie Sozialarbeiter zusammen.

Aufgrund des demografischen Wandels steigt auch die Zahl der älteren Menschen, die einer Krankenhausbehandlung bedürfen. Diese Patienten weisen häufig eine hohe Pflegebedürftigkeit auf und benötigen eine spezielle, meist aufwendige Behandlung und Pflege. Die unterschiedlichen Erkrankungen dieser Patientengruppe machen den Ausbau altersspezifischer, interdisziplinärer Diagnose- und Behandlungsangebote erforderlich. Das ist wichtig, denn im Alter ändert sich das Krankheitsspektrum. So leiden alte Menschen beispielsweise häufig unter mehreren Krankheiten gleichzeitig.

Das Zentrum für Altersmedizin ist nun seit einem Jahr eröffnet. Dieser Vortrag soll Sie über die Bilanz nach einem Jahr Zentrum für Altersmedizin informieren.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Konferenzraum des **Gesundheitszentrums Spaichingen** statt.

Apothekendienst

Samstag, 27.06.2015 von 8:30 Uhr bis So. 8:30 Uhr

Linden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 50, Immendingen Tel. 07462 1531
Engel-Apotheke, Angerstraße 2, Spaichingen Tel. 07424 9321-0

Sonntag, 28.06.2015 von 8:30 Uhr bis Mo. 8:30 Uhr

Kaufland Apotheke, Stockacher Str. 146, Tuttlingen Tel. 07461 9654363
Apotheke Frittlingen, Hauptstraße 38, Frittlingen Tel. 07426 3322

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
oder kostenfrei aus dem Festnetz: **(0800) 0022833**.

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag / Sonntag 27.06./28.06.2015

Dr. med. vet. A. Barth, Römerweg 9, Wurmlingen Tel. 07461/3693

Abfallkalender

BIOMÜLLTONNE:	Mittwoch, 01.07.2015 - Juni / Juli / August wöchentliche Leerung - beide Ortsteile
RESTMÜLLTONNE:	Mittwoch, 15.07.2015 beide Ortsteile
WINDELTONNE:	Mittwoch, 01.07.2015 (Deckelfarbe orange) beide Ortsteile
WERTSTOFFTONNE:	Montag, 06.07.2015 beide Ortsteile
PAPIERTONNE:	Mittwoch, 01.07.2015 beide Ortsteile

**Grünschnittannahmestellen geöffnet:
Jeweils samstags**

08.30 – 09.30 Uhr Weilheim – beim alten Schulhaus
09.45 – 10.45 Uhr Riethem – am Bahngelände gegenüber Gasthaus Schwanen

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461 926-3400